



Bezirkspräses Rüdiger Rasche freut sich mit Hedda Timmermann-Wilken, Dirk Wilken und Bürgermeisterin Maria Unger (vorne, von links) über den neuen Schützenplatz. Hinten, von links: Andreas Schulze, Pfarrer Markus Korsus, Renate Westerfelhaus, Günther Bastubbe, Hans Heitjohann und **Ralph Brinkhaus**

Der neue König feiert auf neuem Festplatz

Günther Bastubbe erhält den Hohen Bruderschaftsorden

■ Von Frank Bollkämper (Text und Fotos)

Gütersloh-Avenwedde (WB). Die Sankt Sebastianus Schützenbruderschaft Avenwedde ermitteln ihren neuen König heute auf einem neuen Festplatz. Mit einem gelungenen Festauftritt wurde der neue Platz am Freitag, Samstag und Sonntag gebührend eingeweiht.

Ein gemütlicher Festplatz und ein schön dekoriertes Zelt mit einem großen Biergarten ist das Ergebnis langer, mühevoller Ar-

beit. Ein besonderer Dank wurde dem Ersten Brudermeister Günther Bastubbe für seinen unermüdlischen Einsatz um den neuen Festplatz ausgesprochen. Bezirksbrudermeister Hans Heitjohann überreichte Günther Bastubbe als Dank und Anerkennung den Hohen Bruderschaftsorden.

Der neue Festplatz hat die Schützenfest-Stimmung in Avenwedde beflügelt. Am Freitag feierte die St. Sebastianus Schützenbruderschaft am Anemonenweg »im Vorgarten der Nachbarn«, wie es der Erste Brudermeister Günther Bastubbe am Freitagabend beim Festakt zur offiziellen Platzübergabe sagte. Mit zahlreichen Ehrengästen und den Avenwedder Vereinen feierten die Sebastianer die

Einweihung des neuen Platzes, der auch von Bezirkspräses Pastor Rüdiger Rasche geweiht wurde. Güterslohs Bürgermeisterin Maria Unger betonte noch einmal: »Das war ein langer Weg. Aber jetzt haben wir für die Schützen eine schöne, bleibende Heimat gefunden.«

Renate Westerfelhaus gratulierte im Namen aller Avenwedder Vereine und hoffte, dass es auch ein Ort der Begegnung wird, wenn der Aktionsplatz bei der Altewischer Stiftung mal zu klein wird. Ab Samstagnachmittag feierten die Avenwedder Schützen ihr Volksfest in bewährter Form mit dem Antreten an der Altewischer Stiftung, wo der Vorstand nicht nur die Auszeichnungen an die Jubilare überreichte sondern auch den Schützenbrüdern Bastian Blume, Uli Tigges, Thomas Brummel und André Möser den Verdienstorden an ihre Uniform hängte. Nach den Beförderungen marschierten sie durch den grün-weiß geschmückten Ortsteil mit verschiedenen Zwischenstopps zum König Dirk Wilken am Stillen Frieden. Von dort aus ging es gemeinschaftlich zum Festplatz, wo das heute scheidende Königspaar Dirk Wilken und Hedda Timmermann-Wilken ihre letzten Stunden der Amtszeit genossen.

Das Königspaar freut sich beim Königsschießen heute ab 11 Uhr auf ihre Nachfolger. Heute Abend um 20 Uhr startet der Tanzball zu Ehren des neuen Königs oder sogar des neuen Kaisers von Avenwedde mit der Showband »6th Avenue«.



Günther Bastubbe (Mitte) erhält den großen Bruderschaftsorden von Horst Pollmeier (links) und Hans Heitjohann (rechts).